

Unterwegs viel erlebt

VdK Die Zusammenarbeit der Rangendinger Ortsgruppe mit der Gemeindeverwaltung funktioniert zur Freude der Mitglieder problemlos. *Von Ralf Dieringer*

Geschlossene Gesellschaft hieß es am Samstagnachmittag im Gasthaus „Rössle“ – das war auch nötig, denn der VdK-Ortsverband begrüßte dort eine Vielzahl an Mitgliedern zur Jahreshauptversammlung. Dass bei der Ortsgruppe immer viel los ist und während des Jahres viel getan wird, unterstrich auch Bürgermeister Johann Widmaier. „Mir ist es immer eine große Freude, zu euch zu kommen“, ließ er die Mitglieder in seinen Grußworten wissen.

„Mir ist es immer eine Freude, zu euch zu kommen.“

Johann Widmaier
Bürgermeister

Elisabeth Strobel, Vorsitzende des VdK-Ortsverbands Rangendingen, konnte das gute Verhältnis zum Bürgermeister und der Gemeindeverwaltung nur bestätigen. Man könne jederzeit mit Anliegen ins Rathaus kommen und werde mit offenen Ohren empfangen.

Strobel ließ in ihrem Bericht das vergangene Geschäftsjahr gewohnt launisch und mit vielen Anekdoten Revue passieren. Der Vorsitzenden war es vor allem wichtig, den kranken, nicht anwe-



Die Geehrten des VdK Rangendingen mit (ganz links) der Vorsitzenden Elisabeth Strobel und dem 2. Vorsitzenden Werner Dietrich (rechts).
Foto: Ralf Dieringer

senden Mitgliedern Genesungswünsche zu übermitteln.

Viele Aktivitäten standen im zurückliegenden Jahr auf dem Programm. Der Ausflug nach Gengenbach Ende April und die Fahrt zum Winterzauber in den Europapark waren sicherlich die Höhepunkte des Jahres. Auch der VdK-Fasnetsball erfreute sich wieder großer Beliebtheit. Für ein paar Mitglieder des Vorstands ging es sogar für einige Tage nach Berlin in den Bundestags – auf persönliche Einladung der Bundestagsabgeordneten Annette Widmann-Mauz, inzwischen Staatsministerin für Integration.

„Ein tolles Erlebnis“ resümierte die Vorsitzende Strobel.

Kassenverwalterin Maria Dietrich stellte die positiven Finanzen des Ortsverbands vor und gab einen Überblick über die aktuelle Mitgliederzahl. Insgesamt führt der Verein 321 Mitglieder. 221 aus Rangendingen, 26 aus Bietenhausen, neun aus Höfendorf, 47 aus Grosselfingen und 18 aus sonstigen Orten. Nachdem die Entlastung der Kassenverwalterin sowie des ganzen Vorstands einstimmig erfolgte war, gab Elisabeth Strobel noch einen Ausblick auf die bevorstehenden Termine im laufenden Jahr.

Abschließend wurden langjährige Mitglieder für ihre Treue geehrt, worauf bei Hefezopf und Kaffee noch einige Zeit im „Rössle“ verweilt wurde.

Ehrungen für zehn und 25 Jahre Vereinstreue

25 Jahre des VdK die Treue hält Wolfgang Higi; zehn Jahre Martin Beyerle, Anita Birkle, Alfred Felger, Gertrud Gnant, Franziska Haller, Gisela Knsdorf, Sabine Leimgruber, Dietmar Pflumm, Rüdiger Schmidt und Doris Steinhilber.